



HERZ JESU FECHENHEIM

KATH. PFARREI ST. JOSEF
FRANKFURT AM MAIN

Ortsausschuss

Protokoll Ortsausschusssitzung Herz Jesu vom 16.05.2023

	anwesend			anwesend	
	ja	nein		ja	nein
Axmann, Andreas	x		Schäfers, Martin	x	
Braun, Alexander	x		Skorsetz, Rosemarie		x
Gfrörer, Susanne		x	Tamburrini, Manuela		x
Goihl, Christian		x	Wörner, Eva-Maria		x
Martinez de Ganß, Valeria	x		Wörner, Katharina	x	
Nagel, Achim (VRK)	x		Dr. Ziese, Markus		x
Nagel, Moritz (Jugendvertreter)	x				
Nagel, Pia	x		Eckhardt, Veronika (Gast)	x	

TOP 0 Regularien

- Geistliches Wort von Valeria Martinez de Ganß: „Schwarzes Kreuz“ / Diakonie Niedersachsen
- Das Protokoll der Sitzung vom 18.04.2022 lag nicht vor
- Keine Einsprüche oder Änderungen zur Tagesordnung

TOP 1 Aktuelles

- Achim Nagel stellt die angedachte Neubeschaffung einer **Kühltheke für den Treffpunkt** vor. Kurzfristig kann ein Kühlisch mit Schubladen nebst Waschbecken und Kassenschrank beschafft und geliefert werden (noch vor Beginn der Biergärten). Eine Erneuerung des Thekenvorbaus oder des Thekenschranks wird vorerst aufgeschoben. Ein Meinungsbild im Ausschuss zeigt einstimmig Zustimmung.
- Alexander Braun schlägt vor, die **Getränkeauswahl im Treffpunkt** zu verändern, insbesondere auf nachhaltigere Marken/Sorten umzustellen. Da in der Runde Bedenken hinsichtlich des Preisniveaus bestehen, soll vorerst die Auswahl testweise ergänzt werden durch Getränke der GEPA (Cola, Zitronen- und Orangenlimo), die über Stefan Diefenbach aus St. Josef bezogen werden. Zu einem späteren Zeitpunkt soll auch über eine Veränderung bei Wasser und Wein beratschlagt werden. Zur Bestimmung der Verkaufspreise in Absprache mit der Kontaktstelle werden die Einkaufspreise in Erfahrung gebracht. Auch die Preise der

jetzigen Getränke sollen überprüft werden. Martin Schäfers fragt hierzu Rechnungskopien beim Lieferanten an.

- Achim Nagel schlägt vor, auf Anfrage der Bewohner der Wohnwagen, ihnen im GZ eine **Waschmaschine** bereitzustellen. Das Gerät ist noch vorhanden aus der Zeit, in der der Kindergarten im GZ untergebracht war. Platz hierfür wäre in der Herren-Toilette. Zu Kontrollzwecken sollen ein Strom- und Wasserzähler angebracht werden. Der Ortsausschuss begrüßt den Vorschlag, möchte aber die Nutzung der Maschine regelmäßig auf die Zeit Mo-Do 8-18 Uhr (Feiertage ausgenommen) beschränkt wissen, um Belästigung der Besucher des GZ zu vermeiden. Achim Nagel kümmert sich um die Installation sowie um die Kommunikation mit dem Verantwortlichen bei der Caritas, der für die Bewohner der Wohnwagen zuständig ist.
- Katharina Wörner schlägt vor, in der wieder frei werdenden Behinderten-Toilette auch einen **Wickeltisch** bereitzustellen. Es gibt keine Einwände.
- Achim Nagel berichtet, dass sich einer der Bewohner der Wohnwagen angeboten hat, in dieser Woche die **Wiese** hinterm GZ zu mähen und kümmert sich um die Organisation.
- Evtl. gibt es in der Pfarrei eine studentische Kraft, die **hausmeisterliche** Tätigkeiten leisten kann. Es besteht Aussicht, dass Tätigkeiten für Herz Jesu übernommen werden können.
- **Rückblick Erstkommunion:** Es wurden Eindrücke von Einzelnen geäußert
 - Insgesamt wirkte der Gottesdienst chaotisch.
 - Es standen mehrere Kinderwagen im Mittelgang, die Ein- und Auszug behinderten. Darauf angesprochen zeigten sich die Besitzer ob der Behinderung uneinsichtig.
 - Es war so gut wie keine „Gemeinde“ anwesend.
 - Viele „Besucher“ waren nur zum Sehen gekommen („von hinten sehe ich so schlecht“).
 - Es gab keine Ansagen zur Organisation (Ruhe, Ordnung, Fotografieren, Kommunionordnung), was für vermeidbare Unruhe und Unordnung sorgte.
 - Das Gemeindeblatt war nicht ansprechend gestaltet, der GD-Ablauf war stellenweise anders, als im Blatt angegeben.
 - Der Außenbereich um die Kirche war nicht geflaggt.
 - Es gab keine Kollekte (weil niemand sich um die Körbchen gekümmert hat).
- Der Ausschuss möchte das Thema **Erstkommunion** im PGR thematisieren lassen: Das Konzept der EK-Vorbereitung soll überdacht werden. Die Gestaltung und Organisation des EK-Gottesdienstes in Herz Jesu soll verbessert werden. Hierzu kann z.B. der AK Liturgie eingebunden werden.
- In einer neuerlichen **Aufräumaktion** soll speziell die große Garage in Ordnung gebracht werden. Bei großer Helferzahl können auch weitere Punkte der bestehenden Liste abgearbeitet werden. Als Termin wurde der 10. Juni ab 10 Uhr festgelegt. Hilfwillige können sich bei Alexander Braun melden.

TOP 2 Vorbereitungen

- **Fronleichnam, 8. Juni**
 - Die ToDo-Liste aus den Vorjahren liegt dem OA-Vorstand vor. Dieser kümmert sich um die Koordination.
 - Es wurde beschlossen, nach dem Gottesdienst Verköstigung anzubieten
 - Mittagessen:
Steak, Brat- und Rindswurst vom Grill
Gespendete Salate (Fehlmengen werden über A. Axmann hinzu bestellt)
 - Kaffee und gespendeten Kuchen
 - E-M Wörner bemüht sich um die Essensspenden
 - Die Hüpfburg ist gebucht. Sie wird nun in einem eigenen Anhänger gelagert und wird von A. Nagel abgeholt.
 - Der AK Liturgie tagt am 23. Mai zum Thema Gottesdienstgestaltung an Fronleichnam

- **Biergärten**
 - Der OA übernimmt den Dienst zum 1. Termin am 23. Juni.
 - Bis Fronleichnam soll geklärt werden, welches Essen an diesem Termin angeboten wird.
 - Flyer, Plakate und Banner sind bei A. Braun in Arbeit.
 - Die Bierhütte wird noch von einer Gruppe Freiwilliger aufgeräumt und instand gesetzt, das Material, das von der Kita und Brot&Salz dort lagert, wird in die „kleine Hütte“ umgeräumt
 - Über die Verwendung des Erlöses soll in der kommenden OA-Sitzung entschieden werden. Ideen und Vorschläge sind an den OA-Vorstand zu richten.

TOP 3 Bericht aus dem Verwaltungsrat den Kirchort Herz Jesu betreffend

- Alle relevanten Themen wurden bereits unter TOP 1 behandelt.

TOP 4 Verschiedenes

- Für Pfingstmontag wurde für Heilig Kreuz eine **Hilfe in der Küche** von Herz Jesu angefragt. V. Eckhardt erklärt sich dazu bereit, den Dienst zu übernehmen.
- Vertreter der **Bücherei** berichten, dass sie Schwierigkeiten mit den mittlerweile unregelmäßigen Gottesdienstzeiten an den Sonntagen haben: Neu gewonnene Leser werden womöglich verärgert oder vergrault, da Öffnungszeiten kurzfristig geändert werden müssen.
- Es hat ein Treffen mit der neuen **Referentin für Ehrenamtskoordination und -förderung**, Jette van der Velden, stattgefunden. Teilnehmer aus unserer Gemeinde: K. Wörner, M. Schäfers, M. Nagel.
 - Frau van der Velden hat einen engagierten Eindruck hinterlassen.
 - Sie kann Zuschüsse und Schulungen zum Thema Ehrenamt vermitteln.
 - Ansonsten hat eher sie aus dem Gespräch über ehrenamtliche Tätigkeit in unserer Gemeinde profitiert, als dass wir etwas davon hätten.
- Für die **PGR-Wahl** am 25./26. November wird es nur eine zentrale Wahlurne und ein zentrales Wählerregister geben. Diese werden dann innerhalb der Pfarrei von Kirchort zu Kirchort weitergereicht. Die Termine dazu sind noch abzustimmen. Die Wahl wird auch online möglich sein.
- Es hat eine **sicherheitstechnische Begehung** der Gebäude durch die Firma BAD stattgefunden. Eine lange Mängelliste aus dieser Begehung liegt dem zentralen Pfarrbüro zur Verwaltung und Verarbeitung vor. Unter anderem resultiert aus der Begehung die Sperrung des Kirchenhauptportals, weil der Riss in der einen Säule bedenkliche Ausmaße angenommen hat.
- Das diesjährige **Dankeschönfest** findet am 15. Juli in Herz Jesu statt.

Nächste Sitzung am 20. Juni 2023 zusammen mit dem Kirchenvorstand der Evangelischen Kirchengemeinde Fechenheim

- Protokoll: Eva-Maria Wörner
- Geistliches Wort: Pia Nagel

für das Protokoll: Martin Schäfers